

sie nach zehn Jahren dem Sohne überließ und sich in's Privatleben zurückzog.

Das letzte Jahrzehnt seines Lebens wurde wiederholt durch körperliche Leiden schwer getrübt.

Sein liebenswürdiger, menschenfreundlicher Charakter, sein Wohlwollen gegen Jedermann, sein schlichtes biederer Wesen sichern ihm die Sympathien Aller, die ihm näher traten. Auch der Buchhandel wird sein Andenken in treuem Gedächtniß bewahren.

## Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins, sowie von dem Vorstand des Börsenvereins anerkannten Vereinen und Corporationen werden die dreizehnpaltige Petitzeile oder deren Raum mit 8 Pf., alle übrigen mit 16 Pf. berechnet.)

### Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[50138] Prag, 1. October 1884.

P. T.

Um mich dem Verlagsgeschäfte sowie meiner bedeutend vergrößerten Buchdruckerei vollständig widmen zu können, habe ich am heutigen Tage meine hiesige

#### Sortimentsbuchhandlung

an die Herren Jaroslav Bursik und Franz Kohout, den bisherigen Leiter dieses Geschäftes, ohne Activa und Passiva käuflich abgetreten, welche das Geschäft unter der Firma

**Bursik & Kohout,**

früher J. Otto,

k. k. Universitäts-Sortimentsbuchhandlung

weiterführen werden.

Mit Ihrer gütigen Erlaubniß übernehmen meine Herren Nachfolger sämtliche in Rechnung 1884 gemachten Sendungen, sowie die diesjährigen Disponenden.

Indem ich für das mir in so reichlichem Masse geschenkte Vertrauen bestens danke, bitte ich dasselbe auch auf meine Herren Nachfolger übertragen zu wollen.

Mein Verlagsgeschäft und die Buchdruckerei werde ich nach wie vor unter der bisherigen Firma

**J. Otto**

selbständig weiterführen und empfehle ich dieselben Ihrem ferneren gütigen Wohlwollen.

Hochachtungsvoll und ergebenst

**J. Otto.**

P. T.

Mit Bezugnahme auf vorstehende Mittheilung des Herrn J. Otto hier beehren wir uns Sie davon in Kenntniß zu setzen, dass wir am heutigen Tage dessen Sortimentsbuchhandlung, welche Herr F. Kohout durch zehn Jahre selbständig leitete, ohne Activa und Passiva erworben haben. Wir werden das Geschäft unter der Firma:

**Bursik & Kohout,**

früher J. Otto,

k. k. Universitäts-Sortimentsbuchhandlung

weiterführen und bitten die Herren Verleger, das Vertrauen und Wohlwollen, dessen sich die bisherige Firma zu erfreuen hatte, auch auf uns zu übertragen und uns durch Offenhaltung des Contos in unseren Bestrebungen

unterstützen zu wollen. Wir werden stets bemüht sein, durch pünktliche Erfüllung unserer Pflichten das uns geschenkte Vertrauen in jeder Richtung zu rechtfertigen.

Ihre gefällige Genehmigung vorausgesetzt, erlauben wir uns die Disponenden O.-M. 1884 sowie Sendungen d. J. auf unser Conto zu übertragen.

Herr Franz Wagner in Leipzig  
und

Herr Moritz Perles in Wien  
werden auch fernerhin die Güte haben unsere Commissionen zu besorgen.

Hochachtungsvoll und ergebenst

Prag, den 1. October 1884.

**Jaroslav Bursik.  
Franz Kohout.**

### Zeugnisse.

Dem von meinem früheren Zögling und Gehilfen, Herrn Jaroslav Bursik aus Prag, an mich gestellten Ersuchen, ihn bei Gründung seines eigenen Herdes mit einigen empfehlenden Worten in den Kreis der Collegen einzuführen, komme ich gern nach. — Ich habe in Herrn Bursik einen jungen Mann von soliden Grundsätzen und ehrenhaftem Charakter kennen gelernt, der sich in meinem Geschäft, wie auch in den später von ihm innegehabten Stellungen tüchtige Kenntnisse zu eigen gemacht hat; da er ferner, wie es zu meiner Kenntniß gelangt ist, über ausreichende Geldmittel verfügt, so bin ich überzeugt, dass er die hochgeachtete J. Otto'sche Buchhandlung, welche er in Verbindung mit dem langjährigen Geschäftsführer derselben, Herrn Kohout, übernimmt, in erfolgreicher Weise weiterführen und seinen Verbindlichkeiten stets auf das gewissenhafteste und pünktlichste nachkommen wird.

Bei seinem Eintritt in den Kreis selbständiger Berufsgenossen, deren entgegenkommendem Vertrauen ich ihn empfehle, begleiten ihn meine besten Wünsche.

Prag, im September 1884.

*Ottomar Beyer,*

in Fa. J. G. Calve'sche k. k. Hof- und Universitätsbuchhandlung  
in Prag.

Herr Jaroslav Bursik aus Prag ersucht uns, das Circular, durch das er seinen Geschäftskauf dem deutschen Buchhandlungsgibt, mit einigen einführenden Worten zu begleiten. — Indem wir mit Vergnügen diesem Wunsche nachkommen, bezeugen wir, dass wir in Herrn Bursik einen gewandten, tüchtigen, im Buchhandel wohlverfahrenen Mann und redlichen Mitarbeiter schätzen lernten, den wir unseren Herren Collegen mit gutem Gewissen empfehlen können. — Er

verfügt, wie wir vernehmen, über die zu einem gedeihlichen Geschäftsbetrieb erforderlichen Geldmittel und brachte ein wohlbekanntes Geschäft mit solider Basis in seinen Besitz.

Wir zweifeln keinen Augenblick an dem Erfolg dieses Unternehmens und wünschen Herrn Bursik alles Glück und das verdiente Vertrauen und Wohlwollen unserer Standesgenossen.

Wien, im September 1884.

*Gerold & Comp.*

Herr Franz Kohout war als Geschäftsleiter meiner Sortimentsbuchhandlung durch volle 10 Jahre, und zwar vom 1. August 1874 bis 1. August 1884, thätig und hat dieses Geschäft nach der Trennung des inzwischen wesentlich erweiterten Verlagsgeschäftes und der Buchdruckerei von der Sortimentsbuchhandlung diese letztere selbständig geleitet. Während dieser Zeit hat sich Herr Franz Kohout als ein fleissiger, tüchtiger und routinirter Buchhändler bewährt. Indem ich dem Herren Franz Kohout für seine Mühe und das aufrichtige Bestreben, meinem Geschäft zu nützen, bestens danke, wünsche ich ihm gleichzeitig, dass das nunmehr von ihm und dem Herrn Bursik übernommene Sortimentsgeschäft, an dessen Aufblühen er durch eine Reihe von Jahren redlich und tüchtig mitgearbeitet hat, auch fernerhin einen steten Aufschwung nehmen möge.

Den P. T. Herren Collegen empfehle ich meinen Freund Herrn Franz Kohout wärmstens und bin überzeugt, dass derselbe das Geschäft stets auf der soliden Basis, auf welcher es s. Z. gegründet war, zu erhalten bestrebt sein wird.

Prag, im September 1884.

*J. Otto.*

### Zur gefälligen Beachtung!

[50139]

Anschliessend an unser dieser Tage erlassenes Circular (cf. Börsenblatt Nr. 236) betreffend die Geschäftsübernahme der

### T. Trautwein'sche Buch- und Musikalienhandlung

diene Ihnen zur gef. Kenntnissnahme, dass wir uns nunmehr entschlossen haben, die unserem Vorgänger, Herrn Adolf Wentzel in Commission gelieferten und von demselben disponirten Artikel aus verschiedenen Gründen nicht zu übernehmen und ersuchen wir hierdurch die betreffenden Herren Verleger, zugleich als Antwort auf die vielen einlaufenden Saldo-Mahnzettel, sich wegen dieser Posten direct an die Concursmassen-Verwaltung (Herrn Kaufmann Goedel in Berlin, Dresdenerstr. 56) zu wenden.

Gleichzeitig bitten wir die Herren Vere